

Leitlinien der Jugendabteilung

SG Bornheim 1945 e.V. Grün-Weiß

Wir kicken anders.



Leitlinien

Die Leitlinien der Jugendabteilung ...

- geben heranwachsenden Spielerinnen und Spielern, Trainern, Betreuern, Eltern sowie den im Verein verantwortlichen Personen einen Wegweiser in die Hand
- bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft unseres Vereins
- sorgen für einen gemeinsamen Rahmen
- dienen der Außendarstellung des Vereins
- ermöglichen Transparenz der Jugendarbeit
- sind bei der Förderung der Kinder und Jugendlichen behilflich



Allgemeines

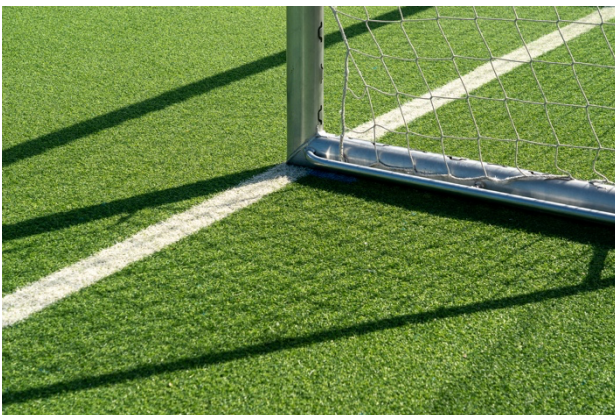
Die SG Bornheim Grün-Weiß ist einer der größten Jugend-Fußballvereine in Frankfurt mit über 400 Kindern und Jugendlichen in 4 Mädchen- und 17 Jungenmannschaften in allen Altersklassen.

Die Vereinsfarben der SG Bornheim Grün-Weiß sind Blau-Weiß. Für eine möglichst hohe Identifikation mit dem Verein tragen alle Mannschaften einen einheitlichen Trainingsanzug.

Im Alter von 5 bis 10 Jahren spielen die Kinder ohne Punkte und Meisterschaften Funiño. In diesem Alter geht es um das Erlernen des Fußballsports und es soll ohne Leistungsdruck gespielt werden.

In der sogenannten Aufbauphase im Alter von 11 bis 14 Jahren geht es dann schon um Punkte und Meisterschaften. Trotzdem stehen auch hier die Förderung und Ausbildung der Heranwachsenden im Vordergrund.

Zu unserem Konzept gehört es, dass die Kinder bis zum Alter von 15 Jahren in reinen Jahrgangsmannschaften spielen. Ab der B-Jugend können die Mannschaften nach Leistungsmerkmalen gebildet werden.



Allgemeine Ziele

Kinder- und Jugendtraining ist keine Kopie des Erwachsenentrainings!

Unser Jugendkonzept ist angelehnt an die Ausbildungskonzeption des Deutschen Fußballbundes (DFB) und des Hessischen Fußballverbands (HFV).

Jugendfußball darf sich nicht nur in der fußballerischen Ausbildung von Nachwuchsspieler*innen erschöpfen. Vielmehr haben wir als Sportverein eine Verantwortung, die weit über den sportlichen Bereich hinausgeht. Die Persönlichkeitsentwicklung und das Vermitteln von gesellschaftlich relevanten Werten wie

Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit, Solidarität, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein nehmen einen ebenso großen Stellenwert ein.

Unsere Aufgabe besteht darin, alle Spielerinnen und Spieler bei der SG Bornheim Grün-Weiß, unabhängig von ihrem fußballerischen Talent, gleichermaßen zu fördern, zu begleiten und zu integrieren.

Kinder- und Jugendtraining bei der SG Bornheim Grün-Weiß orientiert sich an der Lern- und Leistungsfähigkeit der Heranwachsenden in den einzelnen Altersstufen. Jeder Abschnitt im Kinder- und Jugendfußball erfordert eigene Schwerpunkte und auf ihn abgestimmte Methoden. Nur so können wir optimal fördern und eine gute Ausbildung erreichen.

Erstes Ziel im Jugendfußball ist die perspektivisch angelegte Ausbildung jedes einzelnen Spielers und jeder Spielerin und nicht der kurzfristige Erfolg der Mannschaft. Wir freuen uns über Siege und Meisterschaften, diese dürfen aber niemals Selbstzweck sein und auf Kosten der Förderung und des sozialen Miteinanders gehen.

Während bei Erwachsenen häufig der kurzfristige Erfolg im Vordergrund steht, geht es beim Nachwuchsfußball um einen langfristigen Ausbildungsprozess mit perspektivisch angelegten Zielen. Das erfordert von Trainer*innen, Betreuer*innen und Eltern vor allem eines:

GEDULD

Dass wir mit unserem Konzept auf dem richtigen Weg sind, beweisen der traditionell hohe Anteil eigener Jugendspieler*innen bei unseren aktiven Frauen- und Männer-Mannschaften und der sportliche Erfolg der vergangenen Jahre.

Das Training

Das Training bis zum Alter von 7 Jahren ist eine möglichst vielseitige allgemeine Bewegungsschulung mit und ohne Ball und findet ein- bis zweimal wöchentlich 60 bis 75 Minuten statt.

Das Grundlagentraining der 7- bis 10-Jährigen dient der Entwicklung allgemeiner koordinativer Fähigkeiten mit spielerischer, fußballspezifischer Technikschiulung und findet zweimal wöchentlich 75 bis 90 Minuten statt.

Das Aufbautraining im Alter von 11 bis 14 Jahren mit fußballspezifischer individueller Schulung findet zwei- bis dreimal wöchentlich 75 bis 90 Minuten statt.

Das Leistungstraining der 15- bis 18-jährigen mit beginnender Spezialisierung findet dreimal wöchentlich 90 Minuten statt.

Fördertraining: Ergänzend zum Mannschaftstraining bietet die SG Bornheim ein individuelles Fördertraining der Spieler*innen im Aufbau- und Leistungsbereich an.



Aufgaben der Trainer*innen

Allein das Trainerteam ist für alle sportlichen Belange seiner jeweiligen Mannschaft verantwortlich.

Die Trainer*innen und Betreuer*innen bemühen sich grundsätzlich, bei allen Spielen auf einen ausgewogenen Einsatz aller Spieler*innen zu achten. Das Trainerteam und die Betreuer*innen haben eine Vorbildfunktion und tragen die Leitlinien der Jugendleitung mit. Sie werden an Spieltagen ihrer sozialen Verantwortung gerecht – d. h. Fair Play gegenüber dem Gegner, den Trainer*innen, der Elternschaft und den Schiedsrichter*innen.

Trainer*innen und Betreuer*innen sind überwiegend ehrenamtlich tätig. Sie investieren ihre Freizeit zum Wohle der Kinder und Jugendlichen.

Die Trainer*innen ...

- fördern, begleiten und fordern jeden/jede Spieler*in
- motivieren und vermitteln Freude am Fußball

- bilden sich sportlich und pädagogisch weiter (der Verein bietet und vermittelt Fortbildungen und unterstützt diese auch finanziell)
- sind Vorbilder auf und außerhalb des Platzes
- legen der Jugendleitung ein polizeiliches Führungszeugnis und eine Selbstauskunftserklärung vor
- nehmen an den Trainer- und Betreuer*innensitzungen des Vereins aktiv teil
- dokumentieren die Trainingsbeteiligung der Spieler*innen (z. B. über Spielerplus oder andere Medien)
- sind verantwortlich dafür, dass zwei Spieler*innen pro Mannschaft am Kinderparlament teilnehmen
- achten darauf, dass die Tore im Training und beim Spiel gesichert sind
- füllen den Spielberichtsbogen (digital) aus und schicken nach Heimspielen das Ergebnis an DFB.net
- bezahlen den Schiedsrichter in Vorlage und verlassen generell als Letzter die Kabine bzw. die Sportanlage (Aufsichtspflicht)
- führen Elterngespräche nur nach Vereinbarung und mit Termin
- besprechen zu Beginn der neuen Saison die Leitlinien mit der Mannschaft; das Team Jugendleitung stellt die Mentor*innen der einzelnen Bereiche zur Verfügung
- sorgen dafür, dass sich im Allgemeinen keine Eltern in der Kabine aufhalten
- kontaktieren bei Auffälligkeiten zum Thema Kindeswohl unverzüglich die Ansprechpartner*innen
- haben die Aufgabe, mit den Mentor*innen der einzelnen Altersklassen zusammenzuarbeiten
- organisieren Elternabende
- Die von der Jugendleitung festgelegte Kadergröße ist einzuhalten; alle Spieler*innen sind Mitglied des Vereins
- Bei den Funiño-Wettbewerben sollen die Mannschaften in den Spielfeldern rotieren



Aufgaben der Betreuer*innen

Die Betreuer*innen ...

- unterstützen und begleiten die Trainer*innen bei ihrer Tätigkeit
- kümmern sich um organisatorische Dinge
- sind Vorbilder auf und außerhalb des Platzes
- nehmen an den Trainer- und Betreuer*innensitzungen des Vereins teil
- organisieren Veranstaltungen und Fahrten in Kooperation mit dem Team Jugendleitung

- kümmern sich um Trainingsmaterial, Trainingsbekleidung, Trikots, Erste-Hilfe-Koffer und Kühlbox
- sorgen für eine Auffrischung der Erste-Hilfe-Maßnahmen, die vom Team Jugendleitung vermittelt wird
- achten darauf, dass die Tore im Training und beim Spiel gesichert sind
- füllen stellvertretend nach Absprache für das Trainerteam den Spielberichtsbogen (digital) aus
- verwalten die Mannschaftskasse und das Mannschaftsbudget vom Team Jugendleitung
- legen der Jugendleitung ein polizeiliches Führungszeugnis und eine Selbstauskunftserklärung vor
- kontaktieren bei Auffälligkeiten zum Thema Kindeswohl unverzüglich die Ansprechpartner*innen im Kindeswohl Team

Kinder und Jugendliche

Die Kinder und Jugendlichen ...

- nehmen motiviert und mit Freude am Training und Spiel teil
- wollen sich ständig verbessern
- befolgen die Anweisungen der Trainer*innen und Betreuer*innen
- achten auf ihre schulische und berufliche Bildung
- sind offen für neue Trainingsmethodik und -inhalte
- besprechen Probleme und Konflikte offen und persönlich mit dem Trainer, der Betreuerin oder Mitspieler*innen
- informieren ihre Trainer*in frühzeitig, wenn absehbar ist, dass sie für ein Spiel oder Training nicht zur Verfügung stehen
- bauen Spiel- und andere Trainingsgeräte gemeinsam auf und ab
- behandeln Vereinseigentum pfleglich
- zeichnen sich durch Fairness aus
- vermeiden arrogantes Auftreten, sind zurückhaltend, hilfsbereit und diszipliniert
- tolerieren und akzeptieren ihre Mitspieler*innen
- verhalten sich respektvoll gegenüber dem Gegner und dem Schiedsrichter
- behandeln Spieler*innen anderer Mannschaften gleich welcher Nationalitäten oder Religionen respektvoll
- sind regelmäßig bei allen Trainings- und Spieleinheiten dabei - im Verein spielen heißt: regelmäßige Anwesenheit und Engagement
- sollen sich im Verein engagieren, zum Beispiel als Jugendtrainer*in
- nehmen weitere Vereinsangebote (z. B. Fördertraining oder Kinderparlament) motiviert und aktiv an
- Alle Spieler*innen sind Mitglied des Vereins
- Jegliches Engagement von Spieler*innen im Verein ist wichtig und wird unterstützt

Wir möchten Spielerinnen und Spieler, die eine positive Einstellung zum Fußballspielen und zu unserer Vereinsphilosophie haben. Für die Teamgeist und Solidarität eine Selbstverständlichkeit sind - ebenso wie ein freundliches und respektvolles Auftreten auf und außerhalb des Sportgeländes.

Grundsätzliche Verhaltensregeln wie Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Sauberkeit, Fairness, Kritikfähigkeit, Fair-Play-Gedanke, Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit, Respekt und Toleranz sind wesentlicher Bestandteil unserer Vereinsphilosophie. Dies gilt auch für die Kinder und Jugendlichen der Tanzsportabteilung.

Im Sinne der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes erwarten wir einen angemessenen Umgang mit den Ressourcen Wasser, Strom und Lebensmitteln.



Was wir von den Eltern unserer Spieler*innen erwarten

Eltern ...

- sorgen für pünktliches und regelmäßiges Erscheinen zum Training und zu Spielen
- übernehmen Fahrdienste zu Auswärtsspielen
- unterstützen die Trainer*innen und Betreuer*innen
- bringen von außen keine Unruhe ins Spiel oder Training
- besprechen Probleme und Konflikte offen und persönlich mit dem Trainerteam nach Absprache oder dem Verantwortlichen im Team Jugendleitung
- muntern die Spielerinnen und Spieler positiv auf
- übernehmen nicht die Rolle des Trainers / der Trainerin
- behandeln Vereinseigentum pfleglich
- leben den Fair-Play-Gedanken
- vermeiden arrogantes Auftreten, sind zurückhaltend, hilfsbereit und diszipliniert
- tolerieren und akzeptieren Schiedsrichterentscheidungen
- verhalten sich respektvoll gegenüber dem Gegner und anderen Zuschauer*innen
- behandeln Spieler*innen anderer Mannschaften gleich welcher Nationalitäten oder Religionen respektvoll
- betreten das Spielfeld nur nach ausdrücklicher Aufforderung durch den Schiedsrichter oder Trainer
- repräsentieren unseren Verein nach außen und sind stets ein Vorbild für unsere Kinder und Jugendlichen
- sind in den jüngeren Jahrgängen dafür verantwortlich, sich rechtzeitig zu melden, wenn das Kind nicht zum Training oder Spiel kommen kann

- stehen bei Spiel- und Trainingseinheiten auf dem Sportplatz außerhalb des Spielfeldes
- bringen sich aktiv in das Vereinsleben und die Vereinsentwicklung der SG Bornheim ein
- unterstützen die vereinseigene Gastronomie im Vereinsheim
- unterstützen das Thema Kindeswohl, um alle Kinder und Jugendlichen zu schützen
- suchen bei Fragen oder Problemen eine geeignete Form und einen geeigneten Zeitpunkt - das Team Jugendleitung steht gerne mit Rat und Tat zur Verfügung

Im Sinne der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes erwarten wir einen angemessenen Umgang mit den Ressourcen Wasser, Strom und Lebensmitteln. Trainer*innen und Betreuer*innen stehen als erste Ansprechpartner*innen für Eltern, Großeltern und Spieler*innen zur Verfügung.

Jugendleitung

Die Jugendleitung verantwortet die strategische und finanzielle Ausrichtung der Jugendabteilung. Zu ihren Aufgaben gehören die Team- und Trainer*innenplanung sowie die inhaltliche und organisatorische Gestaltung des Trainings- und Spielbetriebs. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für alle Trainer*innen und Betreuer*innen im Jugendbereich - von der U6 bis zur U19 - und steht gleichermaßen den Spieler*innen und Eltern bei Fragen und Anliegen zur Verfügung. Die Ansprechpartner*innen für die jeweiligen Mannschaften sind auf der Homepage einsehbar.



Die Jugendleitung ...

- koordiniert den Trainings- und Spielbetrieb für alle Mannschaften der SG Bornheim Grün-Weiß
- besetzt die Positionen der Trainer*innen und Betreuer*innen
- ist für alle Trainer*innen, Betreuer*innen, Kinder, Jugendliche und Eltern Ansprechpartner*in
- führt jährlich mindestens zwei Trainer- und Betreuer*innensitzungen durch
- organisiert das Kinderparlament
- organisiert Aus- und Fortbildungen zu fachlichen und sonstigen Themen (z. B. Trainerlizenzen, Erste-Hilfe-Kurse, allgemeinpädagogische Fortbildungen)

- ist für die Leitlinien verantwortlich und stellt diese jährlich den Mannschaften inklusive der Eltern vor
- vertritt die Jugendabteilung im Vorstand des Gesamtvereins
- besetzt die Positionen der Mentor*innen für die einzelnen Altersklassen
- legen ein polizeiliches Führungszeugnis und eine Selbstauskunftserklärung vor
- kontaktieren bei Auffälligkeiten zum Thema Kindeswohl unverzüglich die Ansprechpartner*innen im Kindeswohl Team

Kontakt

SG Bornheim 1945 e.V. Grün-Weiß

Sportanlage Seckbacher Landstraße · Berger Straße 385b · 60385 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 46 71 00

E-Mail: info@sbornheim.de

Kontakt zum Thema Kindeswohl: <https://www.sbornheim.de/ansprechpartner/>

Homepage: www.sbornheim.de

Instagram: @sbornheim

Facebook: <https://www.facebook.com/sbornheim1945/>

YouTube: @sbornheimvideos7103

Fotos: Bernd Löser, Frankfurt am Main